

Bild oben: Auch eine Polonaise durfte nicht fehlen. Der Besuch der Etselhexen war für alle ein Highlight (Bild unten rechts). Fazit: Der Nachmittag war für alle Beteiligten «en riese Plausch».

Bilder zvg



Farbenfrohe Clowns, schaurige Hexen und Cowboys direkt aus dem Wilden Westen – wenn so viele fröhliche und gut gelaunte Butzis aufeinandertreffen, dann ist es Zeit für den kunterbunten Fasnachts-Nachmittag von Insieme Ausserschwyz. Bereits bei der Anfahrt im Car herrschte ausgelassene Stimmung, die rund 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten es kaum erwarten. Der Raum im Schulhaus Steg in Pfäffikon war fasnächtlich geschmückt, dafür sorgte das Team von Insieme.

«Eifach de Plausch»

Als wäre die Stimmung nicht schon unübertrefflich, sorgte der Besuch der Etselhäxen sowie der Röllis von Freienbach für noch mehr Gaudi. Ebenfalls mit von der Partie war Geri Knobel mit altbekannten Hits wie «Alls was bruchsch» oder dem «Fliegerlied». Es wurde kräftig gesungen, getanzt und geschunkelt. Klar, dass irgendwann der Magen knurrte. Und so servierte das Team von Insieme neben Kaffee auch stärkende Würstli mit Brot. Dass der Nachmittag für alle Beteiligten unvergesslich und «eifach de Plausch» war, dafür musste man nach gut zwei Stunden nur in die glücklichen und strahlenden Augen aller schauen. (eing)

Kunterbunter Fasnachts-Nachmittag

Rund 45 Menschen mit einer Beeinträchtigung haben am Samstagnachmittag einen fasnächtlichen Nachmittag voll Musik und Tanz genossen.

